

Energiebündnis

Am Samstag ist Tag der offenen Haustür

LEUTKIRCH (sz) - Das Energiebündnis Leutkirch organisiert zum ersten Mal einen Tag der offenen Haustür. Damit sollen Interessenten energiesparende Sanierungsmaßnahmen in der Praxis gezeigt werden.

Am Samstag, 17. April, von 9 bis 12 Uhr öffnen einige Hausbesitzer ihre Türen, um eine Besichtigung neuer Heizungsanlagen oder gemachter Sanierungsmaßnahmen zu ermöglichen und ihre Erfahrung mit der Technik weiterzugeben.

Interessante Stückholzheizungen in Verbindung mit einer Solaranlage können bei Familie Bär, Nibelweg 2, an der Wurzacher Straße und bei Familie Kinzel in Hinzang 23 angeschaut werden.

Pelletsheizung

Seit mehreren Jahren ist die Familie Andrea und Erwin Burger in Willerazhofen, Am Kornspeicher 6, begeistert über ihre Pelletsheizung mit Solaranlage oder Wandheizung und gibt gerne Auskunft.

Eine Hackschnitzelanlage kann man bei Familie Schorer in Willerazhofen-Sonthofen 1 anschauen.

Familie Wilfried Hess, Kurze Straße 25 in Leutkirch, heizt mit einer Wärmepumpe und nutzt als Wärmequelle die oberflächennahe Geothermie (Brunnenanlage).

Die Sanierung der Außenwände, Fenster, Kellerdecken und des Dachs sowie der Einbau eines Pelletskessels kann bei Familie Mönig in der Brühlstraße 9 in Leutkirch angeschaut werden.

Vitus Ehrmann, Greishofstraße 20 in Unterzeil, ist gerne bereit, über seine Erfahrungen zu berichten, wie man vom Altbau auf Neubau-Niveau kommt. Dort können Außendämmung und Dachdämmung mit Holzfaserdämmplatten, Kellerdecken-dämmung und eine dezentrale kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmepumpe und Erdwärmesonden besichtigt werden.

Wie man in einem Passivhaus lebt, kann man bei Familie Kickner, Erwin-Henning-Weg 3 in der Krähloh-Siedlung in Leutkirch, und bei der Familie Gögler in Mailand 54 erfahren.